

## Boden

Schulort:	Boden	Kanton 1799: Distrikt 1799: Agentschaft 1799: Kirchgemeinde 1799:	Oberland Oberhasli	Ort/Herrschaft 1750: Kanton 2015: Gemeinde 2015:	Bern Bern Guttannen
Konfession des Orts:	reformiert				
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1455, fol. 298-298v				
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1661: Boden, [http://www.stapferenquete.ch/db/1661].				
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Boden (Niedere Schule, reformiert)				

Antwort der Schul im Boden im Kirchspil Guttannen wo die etwas zu sagen wüßen: etc.

### I. Lokal-Verhältnisse.

- I.1 Name des Ortes, wo die Schule ist.  
I.1.a Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?  
I.1.b Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er? Jst ein Dorffschafft oder Peürth für seich selbst.  
I.1.c Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?  
I.1.d In welchem Distrikt? Gehört. zu dem Distrikt Oberhasli.  
I.1.e In welchen Kanton gehörig?  
I.2 Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden. Bestehet in 13. Haußern.  
I.3 Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.  
I.3.a Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und  
I.3.b die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.  
I.4 Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.  
I.4.a Ihre Namen.  
I.4.b Die Entfernung eines jeden.

### II. Unterricht.

- II.5 Was wird in der Schule gelehrt? der Heidelbergerisch Catechismus Psalter Davids und Neu Testament.  
II.6 Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange? Gewondlich auf Martini bis auf Ostren  
II.7 Schulbücher, welche sind eingeführt? der Heidelbergerisch Catechismus Psalter Davids und Neu Testament.  
II.8 Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?  
II.9 Wie lange dauert täglich die Schule? Jm Winter gewondlich 6. Stund  
II.10 Sind die Kinder in Klassen geteilt? Jn 4. Klassen, in der 1 die Kinder im Buchstaben 2. die wohl Leßen. 3. welche den Heidelberger außwendig gelehrt. 4 welche Schreiben und Leßen können.

### III. Personal-Verhältnisse.

- III.11 Schullehrer.  
III.11.a Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Vom Pfarherrn und Vorgesezen, wird der Schulmeister bestellt.  
III.11.b Auf welche Weise?  
III.11.c Wie heißt er? der Schulmeister heist Heinrich im dorff.  
III.11.d Wo ist er her? der wont iez hier, hat aber weder Guth noch Eigenthum.  
III.11.e Wie alt? Er ist alt bey 36 Jahren.  
III.11.f Hat er Familie? Wie viele Kinder? Hat 1 Weib und 1 Kind.  
III.11.g Wie lang ist er Schullehrer? Jst Schulmeister bey 2 Jahren  
III.11.h Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf? vor dießer Pflicht im Dienst Knächt gewäßen  
III.11.i Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche? Näben dem Lehramt hat er keine Preciße Verrichtung zu diesern wan es jemand begert hatte wehr er kum komen Doch wegen geringen Lohn.  
III.12 Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule? Schulkinder Suma 28.  
III.12.a Im Winter. (Knaben/Mädchen) Knaben 16. Töchtren 12. Summa 28.  
III.12.b Im Sommer. (Knaben/Mädchen) Jm Somer wan der H. ins ander Thall zu predigen gehet

### IV. Ökonomische Verhältnisse.

- IV.13 Schulfonds (Schulstiftung)  
IV.13.a Ist dergleichen vorhanden? Schulfund und Stiftung können wir nicht Namsen  
IV.13.b Wie stark ist er?  
IV.13.c Woher fließen seine Einkünfte? aus der Landschafft Schulseckel wird zalt 90. bz. Von der Landschafft. 40. bz. Von der Gemeind hier aus ihr Cap 25. bz. Summa 155. bz.  
IV.13.d Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt? |[Seite 2] Jst nicht darmit vereinigt  
IV.14 Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches? Jst schon angeben im Numero 13.  
IV.15 Schulhaus.  
IV.15.a Dessen Zustand, neu oder baufällig? das Schulhaus ist alt bey. 20. Jahren ist von der Peürt #gebauen## bestehet aus Kuchen, Stuben Kamer und Lauben etc. Daran hat die Oberkeit geben 40 kr. hernach wegen einem Erlegten Bär 25. kr.

- IV.15.b Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?
- IV.15.c Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?
- IV.15.d Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten? die Peürth sicht zu Tach und Gemach
- IV.16 Einkommen des Schullehrers. Darvon hat man hier nichts
- IV.16.A An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.
- IV.16.B Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngedällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?
- IV.16.B.a Schulgedällen?
- IV.16.B.b Stiftungen?
- IV.16.B.c Gemeindegassen?
- IV.16.B.d Kirchengütern?
- IV.16.B.f Zusammengelegten Geldern der Hausväter?
- IV.16.B.g Liegenden Gründen?
- IV.16.B.h Fonds? Welchen? (Kapitalien)

**Bemerkungen**

NB Dieße Gemeind oder Peürt ist 1. halb Stund von #Guttane## ligt zwüschen 2. hohen Schnöbergen. dis Ohrt ist unter ser eng Dar durch laufft die Aar. geibt auf beiden Sitten vor und im Winter Absonderlich Schatseiten vor und hinder dem Dorf erschreckliche Schnölawinen das sie oftmahls niemand Erfrächen Darf die Landstras und Weg zu bruchen in ein anders Dorff zu gehen. etc.

Schlussbemerkungen des Schreibers

Unterschrift

## Metadaten

**Generelle Kopfdaten**

Standort Bundesarchiv Bern  
 Signatur BAR B0 1000/1483, Nr. 1455, fol. 298-298v  
 Briefkopf Antwort der Schul im Boden im Kirchspil Guttannen wo die etwas zu sagen wüßen: etc.  
 Transkriptionsdatum 12.12.2012  
 Datum des Schreibens  
 Faksimile 1661BAR\_B0\_10001483\_Nr\_1455\_fol\_298-298v.pdf  
 Ist Quelle original? Ja  
 Verfasser Name  
 Verfasser Vorname  
 Vom Lehrer verfasst?  
 Randnotiz  
 Kommentar öffentlich

**Ort**

Name	<b>Boden</b>				
Konfession	reformiert	Kanton 1799	Oberland	Kanton 1780	Bern
Ortskategorie	Dorf	Distrikt 1799	Oberhasli	Kanton 2015	Bern
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Agentschaft 1799		Amt 2000	Interlaken-Oberhasli
Ist Schulort?	Ja	Kirchgemeinde 1799	Keine	Gemeinde 2015	Guttannen
Höhenlage		Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Geo. Breite	663285				
Geo. Länge	168993				

**In der Transkription erwähnte Schulen**

**1. Schule: Boden (ID: 2208)**

Schultypus: Niedere Schule  
 Besondere Merkmale:  
 Konfession der Schule: reformiert  
 Ist ein Schulgeld eingeführt:

**Schulfonds**

**Schulperiode**  
 Keine Angaben

**Lehrpersonen**

**Lehrer (ID: 4174)**

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt? Ja  
 Art der Klasseneinteilung: Pensensklasse  
 Klassenanzahl: 4  
 Unterrichtete Inhalte: Religion/Christliche Unterweisung

**Schülerzahlen**  
 Keine Angaben

Name: Im Dorf  
Vorname: Heinrich

**Weitere Informationen**

Alter: 36  
Geschlecht: Mann  
Zivilstand: verheiratet  
Hat er eine Familie? Ja  
Anzahl Kinder: 3  
Weitere Verrichtungen?

Herkunft:  
Konfession:  
Im Ort seit:  
Lehrer seit: 2 Jahren  
Erstberuf: Keine Angaben  
Zusatzberuf: Keine Angaben